

ANTRAG AUF FORTZAHLUNG DER LEISTUNGEN ZUR SICHERUNG DES LEBENSUNTERHALTES NACH DEM ZWEITEN BUCH SOZIALGESETZBUCH (SGB II) - ARBEITSLOSENGELD II / SOZIALGELD -

Die mit dem Antragsvordruck erfragten Daten werden aufgrund der §§ 60 - 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

Nummer der Bedarfsgemeinschaft Organisationseinheit	Tag der Antragstellung (Eintragung nur bei Unterbrechungen) _____	EINGANGSSTEMPEL - wird vom Leistungsträger ausgefüllt - Antrag angenommen am: _____ Antragsteller(in) hat sich ausgewiesen durch: ☐ Bundespersonalausweis ☐ Pass ☐ Sonstige Ausweispapiere ☐ Sonstige Eintragungen (Hz. Datum)
--	---	--

I. Allgemeine Daten des Antragstellers/der Antragstellerin

Familienname, Vorname, Geburtsdatum	
Die Wohnanschrift hat sich geändert:	☐ nein
Straße, Haus-Nr. - ggf. bei wem -	
PLZ, Wohnort	
Der Überweisungsweg hat sich geändert:	☐ nein
Bankleitzahl	Konto-Nr.
Kreditinstitut	Kontoinhaber

Bitte geben Sie in den folgenden Abschnitten Änderungen in den Verhältnissen an, die dem Träger **noch nicht** bekannt sind. Haben sich die Verhältnisse **nicht** geändert, kreuzen Sie bitte jeweils neben dem Abschnitt das Feld „keine Änderungen“ an.

II. Änderungen in den persönlichen Verhältnissen

Änderungen beim Antragsteller/bei der Antragstellerin	
Ich bin ☐ allein stehend ☐ allein erziehende(r) Mutter/Vater	seit _____
Änderungen beim ☐ nicht dauernd getrennt lebenden Ehegatten ☐ Partner in eheähnlicher Gemeinschaft ☐ nicht dauernd getrennt lebenden Lebenspartner	seit _____
Um welche Änderungen handelt es sich (z.B. Einzug oder Auszug, Heirat, Umfang der Erwerbsfähigkeit)? Bei Änderungen des Familienstandes ggf. Familienname, Vorname, Geburtsdatum des Partners/der Partnerin angeben.	

III. Änderungen in den persönlichen Verhältnissen der mit dem Antragsteller/der Antragstellerin in der Bedarfsgemeinschaft lebenden weiteren Personen

Dazu gehören:

- ▶ die dem Haushalt angehörenden minderjährigen, unverheirateten Kinder des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen oder seines Partners/seiner Partnerin und
- ▶ die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines minderjährigen, unverheirateten erwerbsfähigen Kindes.

Name, Vorname	geboren am:	nicht mehr im Haushalt seit	neu im Haushalt seit
_____	_____	_____	_____
_____	_____	(Datum)	(Datum)

Sonstige Änderungen innerhalb der Bedarfsgemeinschaft:

Keine Änderungen
☐

Keine Änderungen
☐

IV. Änderungen bei den Kosten für Unterkunft und Heizung

Seit _____

Art der Kosten (z.B. Heizkostenpauschale) _____

Betrag _____ Euro

Die Änderung der Kosten ist durch entsprechenden Nachweis zu belegen.

Keine
Änderungen

☐

V. Änderungen in Ihren Einkommensverhältnissen und/oder der Angehörigen in der Bedarfsgemeinschaft

Name, Vorname _____

Änderungsgrund (z.B. höheres Arbeitsentgelt, Zahlung einer Rente) _____

Reichen Sie bitte für die betreffende Person als Nachweis der Änderung der Einkommensverhältnisse das Zusatzblatt 2.1 und 2.2 ein. Bei Bezug von Sozialleistungen legen Sie bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid vor.

Keine
Änderungen

☐

VI. Änderungen in Ihren Vermögensverhältnissen und/oder der Angehörigen in der Bedarfsgemeinschaft

Das Vermögen hat sich erhöht bei folgenden Personen:

Name, Vorname _____

Grund (z.B. Erhöhung Aktienwert) _____

Höhe des Vermögens _____

Euro

Euro

Euro

Die Höhe des Vermögens ist durch entsprechende Belege nachzuweisen.

Keine
Änderungen

☐

VII. Sonstige leistungsbezogene Änderungen, die nicht den Abschnitten I bis VI zugeordnet werden können

Anzugeben sind Änderungen z.B. bei den Unterhaltsansprüchen, bei der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung, bei der Beantragung von Sozialleistungen etc.

VIII. Bitte überprüfen Sie Ihre Angaben nochmals genau. Vermeiden Sie in jedem Fall unrichtige oder unvollständige Angaben. Bitte vergessen Sie nicht, zu unterschreiben.

Da die unter Abschnitt I genannte Person die Leistungen beantragt hat, wird von der Vermutung ausgegangen, dass diese auch die Vertretung der Bedarfsgemeinschaft übernommen hat. Diese Vermutung gilt dann nicht mehr, wenn andere Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft gegenüber dem Leistungsträger erklären, dass diese ihre Interessen selbst wahrnehmen wollen (§ 38 SGB II).

Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind. Dies gilt auch für die Richtigkeit der durch mich und die Antragsannahme vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen.

Künftige Änderungen (insbesondere der Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse) werde ich unaufgefordert und unverzüglich mitteilen.

Ort/Datum

Ort/Datum

Unterschrift Antragsteller/Antragstellerin

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters
bei minderjährigen Antragstellern